61 Fabricius 2

Einleitung der Bibl. Vat. 1. 2 Febr 1810 108

48 Zapius 23 23 Jan 1819 104 105

Auszug Schreiben des Russisch Kaiserl. Staats Rathes v. Mezian d.to Paris 11/23 Januar 1819, an Se. Excellenz den Herrn Staats-Minister Freiherr v. Stein in Stuttgart: die Gesammtausgabe deutscher Quellenschriftsteller des Mittelalters betreffend.

C. C.

„Euer Excellenz Schreiben Geld und Gutheißen zu ausfangen die Ehre gehabt. „Mit dem größten Vergnügen werde ich „mir die Beförderung jener nützlichen „und ruhmlichen Unternehmung angelegen „seyn lassen, und, sobald ich Erkundigung „bey der hiesigen K. Bibliothek werde „eingezogen haben, Ew. Excellenz den Erfolg „melden. Über die russische Geschichte werden „dortherzeit ähnliche Nachforschungen an„gestellt, und mit zweifelhaftem Glücke nach und „nach die constantinopolitanischen Quellen „nach Petersburg, wo welcher Nestor und andere „sehr Buchschreiber gesucht haben.

/. In der Beylage habe ich genaugt, einige ganz neuere Bibliothek Bemerkungen zur Ankündigung zu sammeln.

In tiefer Verehrung.

N. S. Wenn Ew. Excellenz für den österreichischen Theil eines Gelehrten bedürfen, so empfehle ich den Regierungs Rath von Gaal in Wien zu erfragen in der Buchhandlung Carl Ferdinand Beck. /.

(Orig. bei Meiner Correspondenz)

23 Jan 1819

Bemerkungen zur Ankündigung.

Meiner

11) Abscheidung. Wenn diese nur nicht mir zerstückelung wird! In jedem Werke, selbst in einer Blütenlese Ehrenreich aus einem Zeitalter lebt ein Geist des Ganzen, der verkannt, wenn das Werk auseinander genommen wird [S. 13.] Und kann nicht auch gerade nur eine Stelle wichtig seyn, die einem auf selbst mehreren Seiten bedeutend scheint? [S. 23 Not. d] Justinus Trogi Epitomator und die Ausgaben in usum Delphini werden von niemand geliebt.

Es empfiehlt sich zu nicht durch solche Abscheidungen, wie solche wie durch die Anthologien geschehen ist, viel in andrer Beziehung brauchbares verloren geht [S. 4.] Jeder der das Geschäft schreiben gezwungen ist, ueber der Sammlung, auch noch die einzelnen Schriften aufzuschlagen, wird sehr dann wollend in Verzweiflung geraten.

Ein Mann, zu selbst eine Gesellschaft der gelehrtesten und einsichtvollsten Männer kann nicht wohl zum voraus bestimmen, welches Buch einst aufzunehmen durch nützlich oder unnütz sey; das Plus und Minus läßt sich schwer angeben: aber zwischen Einnehmen und Ausmerzen ist der Unterschied zu groß. Wer mag die Folge auf sich nehmen?